

TOM-Forschungsprojekt

Digitaler Schatten in der Ersatzteillogistik

Die Digitale Transformation stellt den Bereich der Ersatzteillogistik vor große Herausforderungen. Veränderungen und Innovationen sind wichtig und notwendig. Vor jedem Innovationsprojekt müssen dennoch die Fragen nach Nutzen, Fähigkeiten der Technologien und das konkrete Einsatzgebiet analysiert und definiert werden.

Der „digitale Schatten“ bildet eines der Schwerpunktthemen der Digitalisierung von Unternehmensprozessen. Hierunter wird ein virtuelles Abbild des Unternehmens mit den für die Wertschöpfung relevanten Daten verstanden. Die erfassten Daten werden im virtuellen Modell analysiert. Hierdurch können Betriebshinweise gegeben sowie vorbeugende Maßnahmen zur Verbesserung der Wertschöpfungskette abgeleitet werden. Eine ganzheitliche Steuerung und Optimierung auf Basis eines digitalen Schattens steht heute noch im Forschungsstadium.¹

Aufgabe des Forschungsprojektes ist es, den logistischen Prozess der Ersatzteillogistik dahingehend zu analysieren, dass der Nutzen und konkrete Einsatzgebiete eines digitalen Schattens abgedeckt werden.

Ziel ist es, generische Bewertungskriterien für den Einsatz eines digitalen Schattens in der Ersatzteillogistik zu erarbeiten und zu erarbeiten und Einsatzszenarien in der Ersatzteillogistik aufzubauen.

Alle Vorgehensschritte sollen in einem Leitfadens sowie die Rechercheergebnisse in einer anforderungsgerechten Datenbank dokumentiert werden.



Start: - nach Absprache -

Ansprechpartner: Nadja Henningsen, M. Sc.

E-Mail: n.henningsen@tu-bs.de

Tel.: +49 531 391 2704

Hinweis:

Eine exakte Aufgabenstellung wird in Zusammenarbeit mit den anfragenden Studierenden erarbeitet. Umfang und Fokus sind abhängig von der Art der anzufertigenden Arbeit. Bitte kalkulieren Sie ausreichend Zeit für die Ausarbeitung der Aufgabenstellung ein.